



Stabwechsel

Veränderung im Amtsleitungsteam des Staatlichen Schulamts

Schulamtsdirektor Rainer Kollmer wird mit Wirkung zum 1. August 2016 in den Ruhestand eintreten. Mit ihm tritt ein von allen im Amt geschätzter Sprengel-schulrat ab, der zugleich Leiter des bisherigen Fachbereichs Realschule sowie seit 2009 Stellvertreter der Amtsleitung war.



Im Sinne einer gut vorbereiteten Übergabe der Amtsgeschäfte wurde die Aufgabe der Stellvertretung im Amtsleitungsteam bereits zum 1. März 2016 an Schulamtsdirektorin Elke Weccard (Foto) übertragen.

Rainer Kollmer gilt der herzliche Dank aller Kolleginnen und Kollegen für die menschlich äußerst angenehme, hoch loyale und fachlich versierte Zusammenarbeit.

Mit Elke Weccard übernimmt nun eine erfahrene Schulrätin diese Aufgabe. Sie ist ebenfalls seit 2009 im damals neu gegliederten Staatlichen Schulamt Göppingen tätig und durchlief zuvor Stationen als Konrektorin, Referentin im Grundschulreferat des Kultusministeriums sowie bereits seit 2003 als Schulrätin im Staatlichen Schulamt Göppingen und im Fachbereich Bildung und Innovation des Landratsamts Ostalbkreis im damaligen Schulamt Schwäbisch Gmünd.

Die Kolleginnen und Kollegen des Staatlichen Schulamtes wünschen ihr einen guten Start in der neuen Funktion, Geduld, Durchhaltevermögen, Erfolg und Gottes Segen.

Anstelle von Elke Weccard hat Schulamtsdirektor Roland Dangelmaier die Leitung des Fachbereichs Grundschule übernommen, Stellvertreter ist Schulrat Bernd Schlecker.

■ Auf ein Wort

Liebe Kolleginnen
und Kollegen,

das neue Design unseres bisherigen Rundschreibens ist Ihnen sicherlich sofort ins Auge gefallen. Passend zur Jahreszeit, die viel Neues, Farbenfrohes und Blühendes zum Vorschein bringt, freuen wir uns, Ihnen unseren neu gestalteten Newsletter vorstellen zu können. Dieser wird Ihnen vierteljährlich wichtige Informationen zu aktuellen Themen, Veranstaltungen und Personalmitteilungen liefern. Zudem soll er künftig über unsere Homepage online verfügbar sein sowie Materialien und wichtige Links anbieten.

Ein herzlicher Dank gilt dem Redaktionsteam, das im Übrigen auch konstruktive Verbesserungsvorschläge, Kritik und Anregungen gerne entgegennimmt.

Mit besten Wünschen für ein erholsames und gesegnetes Osterfest grüßt Sie herzlich,

Ihr

Personalien

■ Schiller-Realschule Göppingen

Herr [Ingo Lehmann](#), bisher Realschullehrer an der Dr.-Engel-Realschule Eislingen, wird zum 01.08.2016 zum ständigen Vertreter des Leiters der Schiller-Realschule Göppingen bestellt.

■ Grundschule Treffelhausen

Frau Rektorin [Simone Frank](#) hat ihren Dienst an der Grundschule Treffelhausen nach der Elternzeit wieder aufgenommen.

■ Grundschule Jagstzell

Herr [Andreas Spath](#) wurde zum kommissarischen Schulleiter der Grundschule Jagstzell bestellt.

■ Grundschule Elchingen

Frau [Elvira Abele](#), bisher Lehrerin an der Hirscheckschule Heidenheim, wurde zur Schulleiterin an der Grundschule Elchingen bestellt.

Örtlicher Personalrat

■ Personalversammlung für alle Lehrkräfte, Anwärter/innen, Päd. Assistent/innen GHWRGS im Bereich des Staatlichen Schulamts Göppingen

Montag, 18. April 2016,
Stadthalle Aalen,
11:00 Uhr

Anmeldung bitte möglichst rasch über die Schulleitung!

Termine

■ Kongress zur Bildungsplanreform 2016: „Herausforderungen – Ziele – Zukunft“

Mittwoch, 6. April 2016,
13:45-17:45 Uhr:
Schwabenlandhalle Fellbach

■ Schulleiter-Dienstbesprechungen Grundschule

Bereich **OST**:
Donnerstag, 7. April 2016,
Georg-Elser-Schule Königsbronn

Bereich **NORD**:
Mittwoch, 13. April 2016,
Schule am Römerkastell Böbingen

Bereich **SÜD**:
Donnerstag 14. April 2016,
Grundschule Hattenhofen

(jeweils 14:30 bis 17:00 Uhr)

■ Dienstbesprechungen für Kooperationslehrkräfte Schule - Kita

Bereich **Schwäbisch Gmünd**:
Dienstag, 19. April 2016,
Klösterleschule Schwäbisch Gmünd

Bereich **Heidenheim**:
Mittwoch, 20. April 2016,
Schulverbund im Heckental Heidenheim

Bereich **Göppingen**:
Donnerstag, 21. April 2016,
Grundschule Uhingen-Sparwiesen

Bereich **Geislingen**:
Dienstag, 26. April 2016,
Lindenschule Geislingen

Bereich **Aalen**:
Mittwoch, 27. April 2016,
Schillerschule Aalen

(jeweils 14:30 bis 16:30 Uhr)

■ Fachlehrertag

Dienstag, 10. Mai 2016
Pädagogisches Fachseminar Kirchheim

■ Fachtag Kooperation Schule -Kita

Freitag, 10. Juni 2016,
Staatliches Seminar Schwäbisch Gmünd,
09:00–17:00 Uhr

„[Kindergarten und Schule Hand in Hand](#)“
Übergänge gemeinsam gestalten

Kooperationsveranstaltung von Seminar und Schulamt für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte mit Prof. Susanna Roux (Pädagogische Hochschule Weingarten)

■ Sportlehrertag

Mittwoch, 6. Juli 2016,
Waldstetten

■ Schulpreis Ostalbkreis

Donnerstag, 21. Juli 2016,
Landratsamt Aalen,
19:00 Uhr

Bitte jetzt schon vormerken

■ Primarstufentag

Mittwoch, 7. September 2016,
Stauferschule Wäschenbeuren,
09:00 bis 17:00 Uhr

Ganztagschulen

■ Ab dem Schuljahr 2016/2017 gibt es im Bereich des Staatlichen Schulamts Göppingen diese neu eingerichteten Ganztagschulen gemäß § 4a SchG:

- Steingartenschule Donzdorf
- Hirscheckschule
Heidenheim-Schnaitheim
- Stauferschule Lorch



Schulpsychologische Beratungsstelle

■ Fortbildungsangebot "Flüchtlinge in der Schule - Umgang mit belasteten Kindern und Jugendlichen "

Durch die wachsende Anzahl an Flüchtlingen, die in Baden-Württemberg Schutz suchen, kommen zunehmend Kinder und Jugendliche an Schulen, die in ihrem Leben zum Teil belastende Erfahrungen gemacht haben.

Die Fortbildung „Flüchtlinge in der Schule – Umgang mit belasteten Kindern und Jugendlichen“ vermittelt Lehrerinnen und Lehrern einige ausgewählte Kenntnisse zum Lebenskontext von Flüchtlingen, welche Belastungssymptome bei geflüchteten Kindern und Jugendlichen auftreten können und wie sich diese erklären lassen. Grundwissen zu Traumati-

sierung wird vermittelt, um daraus pädagogisch-psychologische Handlungsmöglichkeiten abzuleiten. Im Schulalltag können diese im Umgang mit belasteten Kindern und Jugendlichen eingesetzt werden und die Handlungssicherheit der Lehrkräfte erhöhen.

Es wird dargestellt, wie die Klassensituation so gestaltet werden kann, dass sie zur Stabilisierung belasteter Kinder und Jugendlicher beiträgt und wie Lehrkräfte auch in akuten Situationen sicher handeln können.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Möglichkeiten der Selbstfürsorge für Lehrerinnen und Lehrer, die im schulischen Alltag mit belasteten Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Es finden zwei inhaltsgleiche Veranstaltungen am Donnerstag, den 21. April 2016, von 9:00 bis 17:00 Uhr an der Schulpsychologischen Beratungsstelle Göppingen und am Donnerstag, den 9. Juni 2016, von 9:00 bis 17:00 Uhr in der Schillerschule in Aalen statt. Sie finden die Ausschreibungen unter den [LFB-Online-Nummern 10060117 bzw. 10063864](#). Bitte informieren Sie zusätzlich zu Ihrer Anmeldung dort die jeweilige Schulpsychologische Beratungsstelle über Ihre Anmeldung (SPBS@ssa-gp.kv.bwl.de bzw. SPBS@aa.ssa-gp.kv.bwl.de).

Gerne bieten wir auf Anfrage für interessierte Gruppen von Lehrkräften schulinterne Fortbildungen und Fallbesprechungsgruppen an. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die jeweilige Beratungsstelle.

■ 50 Jahre Unterstützung und Beratung für die Schule - 50 Jahre Schulpsychologie in Baden-Württemberg

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Schulpsychologischen Beratung in Baden-Württemberg hatte der Landesverband der Schulpsychologinnen und Schulpsychologen Baden-Württemberg e. V. am 4. März 2016 zur Festveranstaltung in den Weißen Saal in Stuttgart eingeladen.

Unter dem Motto "Was war - was ist - was sein wird: 50 Jahre für Schüler und Schule" feierten ca. 200 Schulpsychologinnen und Schulpsychologen mit weiteren Gästen aus ganz Deutschland. Auch viele ehemalige Kolleginnen und Kollegen waren dabei und freuten sich sichtlich über das Wiedersehen.

Mit Vorträgen, Interviews und Theatereinlagen wurden die vergangenen 50 Jahre der Schulpsychologie Baden-Württembergs eingeordnet und Perspektiven für die Zukunft aufgezeigt. Staatssekretärin Marion von Wartenberg erinnerte an die Arbeit des Landtags-Sonderausschusses "Konsequenzen aus dem Amoklauf in Winnenden und Wendlingen - Jugendgefährdung und Jugendgewalt" von 2009 und damit an eine der schwersten Bewährungsproben der Schulpsychologie in den letzten Jahren. Sie stellte fest, dass die Herausforderungen an die Schulpsychologie immer weiter wachsen. Ganz aktuell bieten die Beratungsstellen z. B. Fortbildungen und Supervisionsgruppen für Lehrkräfte aller Schularten zur Arbeit mit Kindern aus Flüchtlingsfamilien bzw. unbegleiteten Minderjährigen an. Auch die Ausbildung von Beratungslehrkräften

wird von den 28 Beratungsstellen im Land geleistet. Damit hat die Schulpsychologie heute einen festen Platz in der Unterstützung des Systems Schule.

Mit ihren 50 Jahren zeigt sich die Schulpsychologie als erfahrene und gleichzeitig junge und dynamische Disziplin, die immer wieder aktuelle und brennende Fragen rund um Unterricht und Schule aufgreift und durch vielfältige Unterstützungsarbeit ihren Beitrag in einer sich stetig wandelnden Bildungslandschaft leistet. Die Schulpsychologie in Baden-Württemberg zeigt sich mit ihrem großen Einsatzbereich, ihren vielfältigen Erfahrungen und einem ausgeprägten Wir-Gefühl den vielen neuen Anforderungen gewappnet.

Vorstand des Landesverbands der Schulpsychologinnen und Schulpsychologen Baden-Württemberg e. V.



Geschäftszeiten: Montag - Donnerstag: 08:00-12:00 Uhr sowie 13:30-16:00 Uhr
Freitag: 08:00-12:00 Uhr
Telefonzentrale: 07161 63-1500

www.schulamt-goepplingen.de

Der nächste Newsletter erscheint im Juni 2016.